



VgT will Urteil gegen Bauern

STANS - Der Verein gegen Tierfabriken (VgT) hat beim Obergericht des Kantons Nidwalden eine Beschwerde gegen das kantonale Verhöramt eingereicht. Grund: VgT-Präsident Erwin Kessler will eine Kopie des Urteils gegen den Nidwaldner Bauern A. S. Dieser wurde vom VgT wegen Tierquälerei angezeigt, weil sich seine Schweine wegen schlechter Haltung gegenseitig die Schwänze abbissen (20 Minuten berichtete.) «Es ist wichtig zu wissen, wie hoch die Strafe ausfiel», so Kessler. «Denn mit kleinen Bussen verbessert sich die Tierhaltung nicht.»